

Über die Hochalpe Fojedöra

16

Bergwanderung von St. Vigil/ Al Plan zum Prager Wildsee

Besonderheiten

Diese Bergtour führt uns durch eine relativ wenig begangene Berglandschaft. Deshalb können wir uns auf einen puren Naturgenuss freuen. Der einsam gelegene Hochalpensee/Lé de Fojedöra auf 2.252 m lädt zu einer langen Rast ein, wo wir uns von den Aufstiegsstrapazen erholen können. Der Abstieg über die Hochalpe Fojedöra zum Prager Wildsee gestaltet sich angenehm. Der Seekofel/Sas dla Porta im Hintergrund lässt uns die Mächtigkeit und Erhabenheit der alpinen Landschaft spüren.

Beste Jahreszeit

Juni bis Oktober

Anfahrt

Bus: Bruneck – Zwischenwasser/Longega, Mareobus: Zwischenwasser/Longega – St. Vigil in Enneberg/Al Plan

Ausgangspunkt

Kirchplatz St. Vigil/Al Plan (1.196 m)

Wegverlauf

Nach dem Musikpavillon links abbiegen und leicht rechts der Straße geradeaus folgen. An der Kreuzung immer geradeaus. Richtung Torpèi am Hotel Paraccia vorbei bis zum Wasserspeicher (Brunnen). Hier beginnt der Weg Nr. 19, diesem teils über eine Schotterstraße bis zum

Kreuzjoch folgen. Über Weg Nr. 3 zum Hochalpensee/Lé de Fojedöra. Zurück zum Joch. Weiter auf Weg Nr. 19 zu den Hochalpenhütten. Abstieg zur Grünwald [Alm] und weiter zum Prager Wildsee.

Endpunkt

Prager Wildsee (1.498 m)

Rückfahrt

Bus: Prager Wildsee – Welsberg – Bruneck

Gehzeit

5 Stunden 50 Minuten

Höhendifferenz

Aufstieg: 1.184 m, Abstieg: 877 m

Stützpunkt/Einkehrmöglichkeit

kleine Sennhütte auf Fojedöra (Mitte Juli bis September), Grünwald [Alm]

Anmerkungen

Lange, unschwierige Wanderung, gute Kondition erforderlich. Ein Abstecher zum Piz da Peres ist möglich, dafür ist an einigen Stellen Schwindelfreiheit und Trittsicherheit erforderlich.

Wanderkarten

Tabacco Nr. 031, 1:25.000
Kompass Nr. 615 und 635, 1:25.000
mapgraphic Nr. 18, 1:25.000
freytag&berndt Nr. WKS 3, 1:50.000
Naturpark Fanes-Sennes-Prags (4), 1:25.000



Foto: Paolo Erlacher

